

07.11.2022

## Beschlussvorlage

| Beratungsfolge | Termin     | Status     |
|----------------|------------|------------|
| Kreisausschuss | 07.11.2022 | öffentlich |

### **Jakob-Weber-Schule Landstuhl: Sanierung Fenster - Beauftragung Nachtrag Gewerk Putz- u. Stuckarbeiten**

#### **Sachverhalt:**

An der Jakob- Weber Schule in Landstuhl werden derzeit die Fenster saniert. Es handelt sich dabei um eine Maßnahme, die im Rahmen von KI 3.0 (Kapitel 1) gefördert wird. Bei der Jakob-Weber Schule handelt es sich um ein denkmalgeschütztes Gebäude.

Im Zuge der Planung und Ausführung der Maßnahme wurden bereits im vergangenen Jahr die Putz- und Stuckarbeiten im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung an die Firma Engbarth GmbH vergeben. Der Umfang der beauftragten Leistung liegt inkl. der MwSt. bei insgesamt 135.919,42 €.

Im Rahmen der Ausführungsvorbereitung, wurden bei tiefergehenden Untersuchungen des beauftragten Schadstoffgutachters (Peschla und Rochmes GmbH), in dem von der Firma Engbarth GmbH zu bearbeitenden Bereich, Schadstoffe vorgefunden.

Auf Grundlage der Untersuchungsergebnisse sind im Hinblick auf den vorgesehenen Austausch der Fenster im Bereich der Ostfassade (hier: Putz im Bereich der Laibungen und Stütze, Natursteinfensterbänke) Abbruch-/Sanierungsarbeiten mit Asbest gemäß TRGS 519 auszuführen.

Ursprünglich sollte nur der Bereich der Laibung bearbeitet werden. Durch die vorgefundene Schadstoffbelastung ist es nun jedoch erforderlich, den Putz im Bereich der gesamten Wand abzubrechen. Das liegt daran, dass Wandschlitze und Kernbohrungen für die Installation der Elektrotechnik und der Heizkörper notwendig werden.

Dadurch wird es erforderlich, den Auftrag der Firma Engbarth GmbH zu ändern. Leistungen, die ursprünglich beauftragt wurden, können nicht ausgeführt werden. So können die Abbrucharbeiten nicht mehr von der Firma Engbarth erbracht werden, da hierfür nur eine qualifizierte Fachfirma in Frage kommt. Gleichzeitig sind deutlich mehr Putzarbeiten erforderlich. Aus diesem Grund hat das Architekturbüro Meckler+Partner ein Nachtragsleistungsverzeichnis erstellt. Darin sind sämtliche dadurch erforderlichen geänderten Leistungen aufgeführt.

Inzwischen liegt uns ein Nachtragsangebot der Firma Engbarth GmbH vor. Dieses Angebot beinhaltet Mehrkosten inkl. MwSt. in Höhe von 109.924,34 €.

Aufgrund der Komplexität der Maßnahme, steht derzeit die finale Prüfung des

Nachtragsangebotes noch aus.

Um den Baufortschritt jedoch nicht zu gefährden, wird empfohlen, vorbehaltlich der finalen Prüfung, den Landrat zu ermächtigen, die Firma Engbarth GmbH mit der Nachtragsleistung zu beauftragen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss ermächtigt den Landrat nach Abschluss der Nachtragsprüfung, die Nachtragsleistung der Firma Engbarth GmbH zum geprüften Preis von voraussichtlich **109.924,34 €** inkl. MwSt. zu beauftragen.

Im Auftrag:

Gez.

Melanie Gentek  
Fachbereichsleiterin  
Gebäudemanagement & kreiseigener Hochbau